

# 30-Meter-Tank mit 65,1 Tonne auf 18 Achslinien transportiert



Die 18 SPMT-Achslinien von Cometto haben den 30-Meter-Absorberrtank gesattelt.

Spezial- und Schwertransporte gehören zum Tagesgeschäft der Al Faris Group. Ihre Cometto SPMT-Flotte ermöglicht es, projektspezifische Kombinationen zu konfigurieren. Ein 30-Meter-Tank ist eine ziemliche Herausforderung, die eine selbstfahrende Lösung erforderte.

**R**evon Pereira, Marketingmanager bei Al Faris erklärt: „Vor Kurzem haben wir den Transport eines 65,1-Tonnen-Absorberrtanks übernommen. Die Strecke führte von der Industriestadt Abu Dhabi über die Straße und den Seeweg zur Insel Mubarratz“

Effizienz, Schnelligkeit und Sicherheit sind für Al Faris die Schlüsselfaktoren für eine erfolgreiche Abwicklung solcher Projekte. Angesichts der Größe des Objekts – die Fracht war fast 30 Meter lang und hatte einen Durchmesser von rund 3 Metern – stellten die Experten eine Cometto SPMT-Fahrzeugkonfiguration aus 18 Achslinien zusammen.

Der Tank erreichte sicher seinen Bestimmungsort, wo alles für den nächsten Schritt vorbereitet wurde. „Für die Aufstellung des Tanks auf der Insel Mubarratz waren zwei Liebherr-



Zunächst ging es für die 30-Meter lange Ladung über Land.

Mobilkrane im Tandemhub mit einer Tragfähigkeit von 800 Tonnen bzw. 200 Tonnen erforderlich“, so Revon Pereira.

Das 1992 gegründete Familienunternehmen Al Faris Group verfügt über eine große Flotte von Kranen und schwerem Gerät. Die selbstfahrenden Module von Cometto sind seit ihrem

Ankauf im vergangenen Jahr zu einem wichtigen Werkzeug ihrer Flotte geworden. Insgesamt setzt die Gruppe auf eine Flotte von 64 selbstfahrenden MSPE-Achslinien von Cometto mit einer Achslast von je 48 Tonnen, vier 331-kW-Power-Packs und zahlreiches Zubehör.





Der Absorbertank ist im Hafen angekommen.



Schließlich ging es auf dem Seeweg zur Insel Mubarraz.